



Ein verregneter Nachmittag

Regen prasselt auf das Dach des Hausbootes.
Die Hexe Aranka schaut aus dem Fenster.

„So ein Mist!“, schimpft sie. „Bei dem
Wetter können wir nichts machen!“

„Wieso nicht?“, fragt Benny. Ihm macht
Regen überhaupt nichts aus.

„Immer nur Sonnenschein ist langweilig!“,
ruft er. „Komm, zieh deine Gummistiefel
an. Wir gehen raus, springen über Pfützen,

angeln oder bauen einen Regenschirm. Ich hab eine tolle Bauanleitung
dafür gefunden. Wir brauchen nur einen Becher und ein Lineal.“

Aranka steckt die Nase in ihren Kakabecher. „Nö, keine Lust“,
murmelt sie. „Du kannst alleine draußen im Regen spielen.“

„Na schön“, sagt Benny. „Dann gehe ich eben allein. Du bist wirklich
langweilig!“

Aranka hört, wie die Tür ins Schloss fällt. Dann ist es still. Sehr still.
Nur der Regen rauscht. Aranka trinkt den letzten Rest Kakao aus.
„Bestimmt kommt Benny gleich wieder“, denkt sie. „Allein wird
ihm bald langweilig.“

Sie wartet. Doch nichts geschieht. Aranka greift nach einem Buch.
Doch auch Lesen macht keinen Spaß.

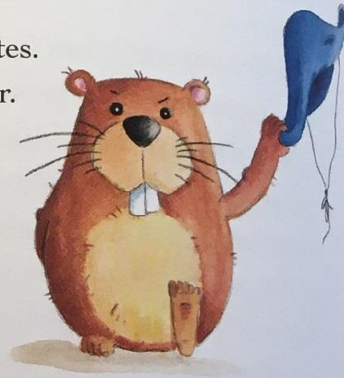
„Wo bleibt Benny bloß?“, wundert sich Aranka. Sie will nicht
länger warten, zieht ihren Regenmantel an.

Draußen steigt sie auf ihren Hexenbesen und sucht nach Benny.

Schließlich entdeckt sie ihn und landet direkt vor ihm.

Benny freut sich, seine Freundin zu sehen.

„Es war langweilig ohne dich“, sagt er. „Aber zurück nach Hause



wollte ich auch nicht. Du warst so schlecht gelaunt!“

„Tut mir leid!“, entschuldigt sich Aranka. „Ich war wirklich unausstehlich. Das lag nur am Regen.“

„Und was machen wir nun?“, fragt Benny. „Es regnet immer noch.“

„Macht nichts“, lacht Aranka. Sie ist froh, dass ihr Freund wieder da ist. „Jetzt machen wir alles, was bei Regen Spaß macht!“

Aranka und Benny angeln im Fluss.

Sie springen über riesige Pfützen
und bauen ein Regenmessgerät am Ufer.

„Es ist wirklich toll im Regen zu spielen!“,

sagt Aranka, als sie später mit nassem
Fell und nassen Kleidern zum

Hausboot gehen.

„Sag ich doch“, meint

Benny zufrieden.



Aus dem Buch: Meine liebsten 3-4-5 Minuten Geschichten

Von: Hanna Sörensen